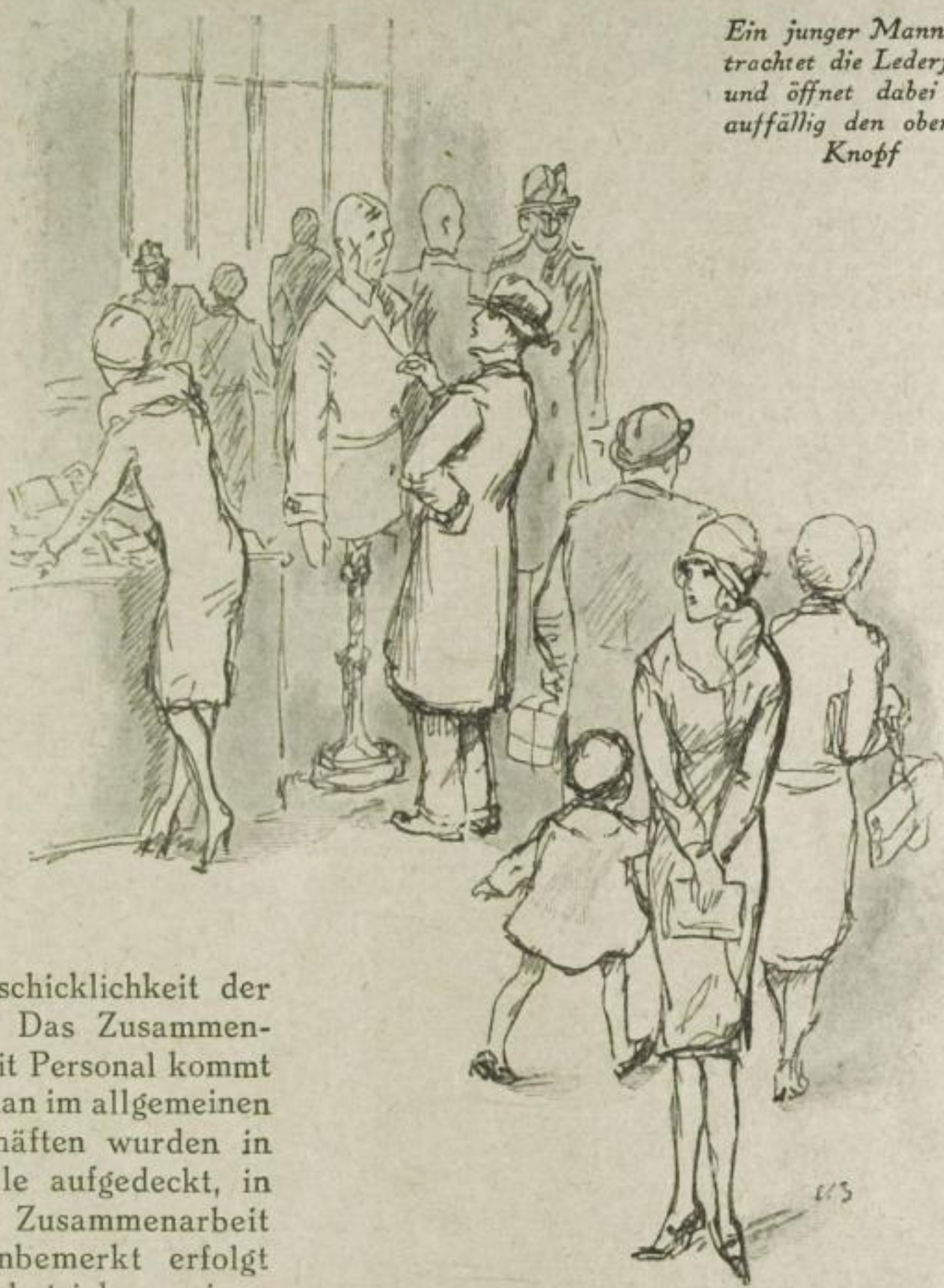


die als Streifpatrouillen in die einzelnen Ladengeschäfte entsandt werden, haben nicht nur die Aufgabe, gewerbsmäßige Ladendiebinnen zu überwachen und Ladendiebstähle zu verhindern, sondern auch das Personal zu beaufsichtigen, um vor allem eine etwaige Zusammenarbeit unehrlichen Personals mit der Kundschaft zu verhindern. Eine solche Zusammenarbeit des Personals mit diebischer Kundschaft ist das Gefährlichste, was es für den Geschäftsinhaber geben kann. Die Überwachung ist äußerst schwer, und die Entdeckung solcher Komplote erfordert häufig eine besondere Geschicklichkeit der Überwachungsbeamtinnen. Das Zusammenarbeiten von Kundschaft mit Personal kommt übrigens häufiger vor, als man im allgemeinen glaubt. In Berliner Geschäften wurden in letzter Zeit mehrfach Fälle aufgedeckt, in denen eine solche Zusammenarbeit monate-, ja, jahrelang unbemerkt erfolgt war und den Geschäftsbetrieben einen riesigen Schaden verursacht hatte.

Die Kontrolle des Personals geschieht auch durch Kontrollkäufe besonderer Überwachungsbeamtinnen, die dem Verkaufspersonal als solche selbstverständlich nicht bekannt sein dürfen. Die Kontrollkäuferin tätigt bei den Verkäuferinnen oder Verkäufern, die durch irgendeine Nachlässigkeit auffallen oder der Unehrlichkeit überführt oder verdächtig sind, einen Kauf, bezahlt die Ware und nimmt sie in Empfang. Der Inhaber des Geschäfts erhält dann sofort einen eingehenden Bericht über die Ergebnisse des Kontrollkaufes. Die Namen der schuldigen Verkäufer oder Verkäuferinnen sind dann ohne weiteres aus den Verkaufszeiten zu ermitteln.

In Amerika läßt man sogar Kontrolldiebstähle ausführen. Dem Personal unbekannte Überwachungsbeamtinnen haben die Aufmerksamkeit des Personals dadurch zu prüfen, daß sie sich selbst



Ein junger Mann betrachtet die Lederjacke und öffnet dabei unauffällig den obersten Knopf

Gegenstände aneignen. Werden sie dabei ertappt, was seltener vorkommt, so werden sie durch den herbeigeholten Chef legitimiert. Gelingt ihnen der Diebstahl, so erfolgt ein eingehender Bericht an den Geschäftsinhaber, der dann das Personal durch Belehrung und Verwarnung zu einer größeren Aufmerksamkeit der Kundschaft gegenüber anspricht.

Wie zahlreich die Gilde der Ladendiebe in Berlin vertreten ist, beweist die Tatsache, daß von meiner Überwachungsorganisation innerhalb von nur vier Juliwochen — also in einer sehr stillen Geschäftszeit — in den ihren Schutz anvertrauten Geschäften nicht weniger als 101 Ladendiebe, darunter 93 weiblichen Geschlechts, festgenommen werden konnten.

Das Schwierigste: Die Überführung

Die Überführung einer Ladendiebin ist meist sehr schwierig und er-